

Liebe Eltern,

im Namen meines Schulleitungsteams und meines gesamten Kollegiums möchte ich die Gelegenheit nutzen, am letzten gemeinsamen Schultag des Jahres ein paar Worte an Sie zu richten.

Es ist mir in diesem Jahr ein ganz besonderes Anliegen.

Auf unseren von Schülern gebastelten Weihnachtskarten, die wir in diesem Jahr verschickt haben, finden sich die folgenden Worte von Buddha und Wilhelm von Humboldt:



Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird.

Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird - Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.

Das Corona-Virus hat es uns in diesem Jahr nicht leicht gemacht, dass wir unsere Freude miteinander teilen können. Das enge und warmherzige Miteinander, das uns und unsere Schule so besonders macht, wurde auf eine riesengroße Probe gestellt. Doch die positiven zwischenmenschlichen Verbindungen zwischen uns bleiben, auch wenn sie in den letzten Monaten durch eine größere physische Distanz gekennzeichnet waren.

Ich bin davon überzeugt, dass wir im kommenden Jahr den weltweiten Kampf gegen das Virus gewinnen werden und wir uns im schulischen Miteinander dann auch endlich wieder ohne Masken begegnen können.

Die letzten Monate waren für uns alle ungeheuer anstrengend, herausfordernd und punktuell sicherlich auch so manches Mal unerträglich. Die Anfänge des Fern- und Wechselunterrichts im letzten Schuljahr haben uns und die Elternhäuser nicht selten vor Zerreißproben gestellt, die neu und in diesem Ausmaß vorher auch nicht zu erwarten waren. Dies alles hat uns wahnsinnig viel Kraft und Energie gekostet!

Manche unter Ihnen haben die zurückliegenden Monate als eine große Leidenszeit erlebt, in der Sie vielleicht Ihren Arbeitsplatz verloren haben, Familienangehörige verstorben sind oder Sie auf andere Art und Weise vom Schicksal geprüft wurden. Dafür haben wir sehr viel Verständnis und wollen Ihnen und Ihren Kindern auch weiterhin zur Seite stehen, so wie es in den zurückliegenden Monaten nicht selten der Fall war.

Lassen Sie uns alle zusammen für das Jahr 2021 zuversichtlich sein.

Doch dafür müssen wir in den nächsten Wochen zunächst sehr stark und auch äußerst zurückhaltend sein, um das Infektionsgeschehen konsequent einzudämmen!

Zum Schluss danke Ihnen ganz, ganz herzlich dafür, dass wir dieses unglaublich herausfordernde Jahr gemeinsam insgesamt so toll gemeistert haben und nach einer einzigen Infektionswelle, die von außen in unsere Schule hineingeschwappt war, insgesamt sehr glimpflich davonkamen. Es kam in unserer Schule selbst kaum zu einer weiteren Verbreitung des Virus. Dies war aber nur möglich, weil Ihre Kinder unsere Hygienevorgaben weitgehend konsequent eingehalten haben, auch wenn dies oft sehr unangenehm und gerade für junge Menschen frustrierend war.

Ganz besonders danke ich Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie meinem Schulleitungsteam und meinem Kollegium entgegenbringen.

Sie dürfen sich auch im Jahr 2021 weiter auf uns verlassen!

Trotz der besonderen Umstände wünsche ich uns allen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches und vor allem gesundes neues Jahr.

Bleiben Sie gesund und passen Sie gut auf sich und Ihre Lieben auf!

Rainer Bade

für das Schulleitungsteam und das Kollegium der IGMH